

EG-SICHERHEITSDATENBLATT
EC-MATERIAL SAFETY DATA SHEET
Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

MB-KAUF
Baustoff-Fachhändler
GmbH & Co. KG

Druckdatum: 06.11.2008 überarbeitet am: Seite 1/4

bauAktiv Ölfleck-Entferner **MB 230 055 999**

1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Handelsname: bauAktiv Ölfleck-Entferner
Firma: MB-KAUF Baustoff-Fachhändler GmbH & Co. KG
Industriestr. 26
34260 Kaufungen
Auskunftgebender Bereich: Fa. Hotrega GmbH, 36364 Bad Salzschlirf
Notfallauskunft: 06648 / 9529-0
Giftnotruf Berlin: 030 / 19240

Industriestraße 26
34260 Kaufungen
☎ (05605) 943-100
☎ (05605) 943-188
e-mail: mail@mb-kauf.de
Internet: http://www.mb-kauf.de

2. Mögliche Gefahren

Gefahrenbezeichnung und Einstufung

F+: Hochentzündlich Xi: Reizend

R 12: Hochentzündlich
R 36: Reizt die Augen
R 66: wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen
R 67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen

Zusätzliche Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:

Behälter steht unter Druck. Vor Sonneneinstrahlung und Temperaturen über 50°C schützen, Explosionsgefahr. Schwach wassergefährdend

3. Zusammensetzung / Angabe zu Bestandteilen

Chem. Charakterisierung:

Zubereitung aus Ethylacetat und Hilfsstoff
Treibgas ist Propan/Butan

Gefährliche Inhaltsstoffe:

EINECS Nr.	Bezeichnung	Gew. %	Symbol	R-Sätze
200-827-9/203-448-7	Propan/Butan	>45 <50	F+	12
205-500-4	Ethylacetat	>45 <55	F, Xi	11,36,66,67



4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise: keine
nach Einatmen: Frischluft, bei Beschwerden Arzt aufsuchen
nach Hautkontakt: mit Wasser und Seife waschen, Haut eincremen
nach Augenkontakt: mit viel Wasser bei geöffnetem Lid ausgiebig spülen, Arzt aufsuchen
nach Verschlucken: entfällt
Hinweise für den Arzt: keine, Dose oder Etikett vorzeigen

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

geeignete Löschmittel: Schaum, CO₂, Trockenlöschmittel, Wassersprühstrahl
aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasservollstrahl
besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase: beim Brand können gefährliche Dämpfe/Gase entstehen
besondere Schutzausrüstung: Umluft unabhängiger Atemschutz, Vollschutzanzug tragen
zusätzliche Hinweise: Unversehrte Dosen sofort aus dem Gefahrenbereich entfernen. Ggfs. mit Wasser kühlen, das Berstgefahr

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:	Längeren oder intensiven Hautkontakt vermeiden für Frischluft sorgen
Umweltschutzmaßnahmen:	Nicht in die Kanalisation, Grundwasser oder Oberflächengewässer gelangen lassen. Nach Verschütten oder Auslaufen mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen und getränktes Material vorschriftsmäßig beseitigen. (siehe Punkt 13)
zusätzliche Hinweise:	von Zündquellen fernhalten nicht rauchen

7. Handhabung und Lagerung

7.1 Handhabung:	
Hinweise zum sicheren Umgang:	Bei der Anwendung nicht rauchen, essen, trinken. Nicht im PKW-Innenraum mitführen
Hinweise zum Brand- u. Explosionsschutz:	von Zündquellen fernhalten
7.2 Lagerung:	
Anforderung an Lagerräume und Behälter:	Kühl und trocken lagern, vor Temperatur über 50°C schützen
weitere Hinweise:	Lagervorschriften TRG 300 für brennbare Aerosole beachten
Lagerklasse:	2B
7.3 Bestimmte Verwendungen	Spezialprodukt zur Beseitigung von Ölflecken auf Natur- und Betonsteinen

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

8.1 Expositionsgrenzwerte der gefährlichen Inhaltsstoffe:

Propan/Butan	CAS 74-98-6/106-97-8	MAK-Wert 1000 ppm (TRGS 900)
Ethylacetat	CAS Nr. 141-78-6	MAK-Wert 400 ppm (Y ;DFG)

Als Grundlage dienen die Sicherheitsdatenblätter der Rohstoffe

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

In gut belüfteten Räumen anwenden. Siehe Punkt 7.1 Handhabung

8.3 Persönliche Schutzausrüstung

ist in Ihrer Ausführung von der Gefahstoffkonzentration arbeitsplatzspezifisch auszuwählen

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen: Häufigen, längeren, intensiven Hautkontakt vermeiden
Aerosol nicht einatmen, bei der Arbeit nicht essen, trinken und rauchen.

Atemschutz: In gut belüfteten Bereichen anwenden. Bei Bedarf Schutzmaske tragen. Regeln der BGR 190 beachten oder Filter Halbmaske

Handschutz: Hautkontakt vermeiden. Bei Bedarf Schutzhandschuhe, z.B. aus Butylkautschuk tragen. Materialstärke > 0,7 mm
Ansonsten Hautschutzsalbe verwenden

Augenschutz: Nicht in die Augen sprühen. Bei Bedarf Schutzbrille gemäß EN 166/2001 verwenden.

Körperschutz: Bei bestimmungsgemäßer Anwendung kein Körperschutz erforderlich.

Angaben zur Arbeitshygiene: Nach Hautkontakt Hände waschen.

Umweltschutzmaßnahmen: Siehe Abschnitt 6. und 7. Keine darüber hinausgehende Maßnahmen erforderlich.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Erscheinungsbild

Form:	Aerosol
Farbe:	farblos
Geruch:	nach Lösungsmittel

9.2 Sicherheitsrelevante Daten

pH Wert:	nicht anwendbar
Entzündlichkeit:	Aerosol ist hoch entzündlich, Treibgas Propan/Butan
Flammpunkt:	n.a. *
Zündtemperatur:	n.a. *
Explosionsgrenze:	unter 2,1 Vol % Vom Lösungsmittel obere 11,5 Vol % vom Lösungsmittel
Explosionsgefahr:	Vor Temperaturen über 50 °C schützen, sonst Berstgefahr.

Dampfdruck (20°C):	Bildung explosionsfähiger Dampf/Luftgemische möglich.
(50°C):	3,5 bar (Doseninnendruck)
Prüfüberdruck der Dosen:	7,5 bar (Doseninnendruck)
Dichte (20°C) errechnet	12 bar
Löslichkeit im Wasser:	1,00 g/ml
Viskosität (kinematische):	teilweise
Lösemittelgehalt:	n.a. *
	ca. 52 % pro Dose

* Die fertige Zubereitung in der Druckgaspackung entsteht erst nach Zugabe des Druckgases. Angaben sind nicht messbar bei einem hermetisch verschlossenem, unter Druck stehenden Behälter.

10. Stabilität und Reaktivität

zu vermeidende Bedingungen	vor Temperatur über 50 °C, da Berstgefahr
zu vermeidende Stoffe:	vor Feuchtigkeit, Weißblechdosen können rosten
gefährliche Zersetzungsprodukte:	keine bei vorschriftsmäßigem Gebrauch
gefährliche Reaktionen:	bei Temperaturen über 50 °C Berstgefahr der Dosen
thermische Zersetzungsprodukte:	keine bei vorschriftsmäßigem Gebrauch

11. Angaben zur Toxikologie

Die Einstufung der Zubereitung wurde aufgrund der Ergebnisse des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG) vorgenommen

Enthält Propan/Butan MAK-Wert 1000 ppm als Treibgas und Ethylacetat als gefährliche Inhaltsstoffe.

Einatmen der Lösemittel- und Treibgasdämpfe kann zu narkotischen Erscheinungen führen

Primäre Reizwirkung:	an der Haut:	keine Reizwirkung, kann jedoch die Haut entfetten, was zu Hautbeschwerden führen kann.
	am Auge:	Leichte Reizwirkung möglich

Sensibilisierung: Längerer Kontakt kann bei empfindlichen Personen allergische Reaktionen auslösen

Toxikologische Prüfung: keine Daten über das Produkt verfügbar

Erfahrungen aus der Praxis: Das Lösungsmittel trägt nicht zum AOX-Wert des Abwassers bei.

Allgemeine Bemerkungen: Nach Erfahrungen des Herstellers sind über die Kennzeichnung hinausgehende Gefahren nicht zu erwarten (nach TRGS 220 6.11 (15))

12. Angaben zur Ökologie

Ökotoxizität	keine Daten über das Produkt vorhanden
Persistenz und Abbaubarkeit	Eindringen in Erdreich, Gewässer und Kanalisation vermeiden Das Produkt ist wasserlöslich (ca. 80 g/l) Das Lösungsmittel ist biologisch abbaubar.
Bioakkumulation:	keine Daten vorhanden
Andere schädliche Wirkungen	WGK 1 (Selbsteinstufung nach VwVwS) schwach wassergefährdend

13. Entsorgung

Dosen vollständig entleeren (inkl. Treibgas), dann keine besonderen Maßnahmen für die leeren Dosen.

Dose mit Restinhalt:	Abfallschlüssel AVV Nr.: 150110
Metallverpackung:	Abfallschlüssel AVV Nr.: 150104

Dosen mit Restinhalt der Problemanfallentsorgung zuführen.
Entsorgung entsprechend behördlicher Vorschriften und örtlicher Begebenheiten

14. Transportvorschriften

14.1 Landtransport GGVSE/ARD/RID/

Warntafel	Klasse/Kl. Code/Begrenzte Menge	
Druckgaspackungen	2 5 F LQ 2	UN-Nr.: 1950
enthält Propan/Butan		Gefahrenzettel 2.1

14.2 Binnenschifftransport ADNR

Warntafel	Klasse/Kl. Code/Begrenzte Menge	
Druckgaspackungen	2 5 F LQ 2	UN-Nr.: 1950
enthält Propan/Butan		

14.3 Seeschifftransport IMDG/GGVSee

Aerosol, containing	Klasse 2.1	Seite 2102	
propane/butane	UN.: 1950	EmS-Nr.: F-D,S-U	MFAG-Nr.: 620

14.4 Lufttransport ICAO / IATA-DGR

Aerosol, flammable, n.o.s	Klasse 2.1	Sub.-Risik
containing propane/butane	UN-Nr.: 1950	Pgk-Notes :Pass.203/75 kg
packaging-group : II		Cargo 203/150 kg

15. Vorschriften

15.1 Kennzeichnung nach EG Richtlinie 67/548/EWG und Richtlinie 1999/45/EG

Gefahrenbezeichnung

F+: Hochentzündliche Xi: Reizend

R-Sätze

12: Hochentzündlich

36: Reizt die Augen

66: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen

67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen

S-Sätze

2: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen

16: Von Zündquellen fernhalten – nicht rauchen

23: Aerosol nicht einatmen

24/25: Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden

26: Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

51: Nur auf gut gelüfteten Bereichen anwenden

29: Nicht in die Kanalisation gelangen lassen

15.2 EU Vorschriften

Detergenzienverordnung 648/2004/EG: Enthält über 30% aliphatische Kohlenwasserstoffe als Treibgas Propan/Butan

Richtlinie 1999/13/EG (VOC Richtlinie): VOC Anteil (berechnet) 716 g/l

Richtlinie 2004/42/EG umgesetzt durch Verordnung ChemVOCFarbV: nicht zutreffend

15.3 Nationale Vorschriften

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung: keine Beschränkungen

Störfallverordnung: entfällt

Technische Anleitung Luft (TA-Luft): Klasse: III, Selbsteinstufung

Wassergefährdungsklasse: WGK1, schwach wassergefährdend, Selbsteinstufung nach VwVwS,

15.4 Sonstige Hinweise

Sicherheitstext der Dose nach EG-Richtlinie 2001/58/EG

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Außer Reichweite von Kindern aufbewahren. Von Zündquellen fernhalten – Nicht rauchen.

Dosen mit Restinhalt der Problemabfallentsorgung zuführen.

16. Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und stellen keine Eigenschaftszusicherung im Rechtssinne dar. Es wird kein Anspruch auf Vollständigkeit erhoben, die obige Information dar daher nur als Richtlinie betrachtet werden. Vorschriften sind in eigener Verantwortung zu beachten. Die Firma kann nicht für Schäden, die durch den Umgang oder Kontakt mit dem obigen Produkt entstanden sind, verantwortlich gemacht werden.

Mit Erscheinen dieses Sicherheitsdatenblattes werden alle vorhergehenden Sicherheitsdatenblätter für dieses Produkt ungültig.

Mitgeltende EG-Richtlinien

Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG), zuletzt geändert durch die Richtlinie 2006/8/EG.

Stoffrichtlinie (67/548/EWG, zuletzt geändert durch die Richtlinie 2006/121/EG.

Richtlinie 91/155/EWG ergänzt durch REACH-Verordnung

R-Sätze auf die im Punkt 2 und 3 Bezug genommen wird:

11: Leichtentzündlich

12: Hochentzündlich

36: Reizt die Augen

66: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen

67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen

Enthält keine Flur-Chlorkohlenwasserstoffe (FCKW)